

Verschleißpreis 1.70 Schilling
Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol
Erscheinungsort Landeck P. b. b.



Gemeindeblatt

Mit Fernsehprogramm!

FÜR DEN BEZIRK LANDECK-TIROL

Erscheint jeden Samstag. Vierteljährlicher Bezugspreis S 22.-. Schriftleitung u. Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 403
Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Für Verleger, Inhalt u. Inseratenteil verantwortlich Wendelin Scherl, Landeck, Brixnerstraße 10
Druck: Tyrolia Landeck, Malsersstraße 15

Nr. 24

Landeck, den 10. Juni 1972

27. Jahrgang

Bezirksfeuerwehrtag in Nauders

*Tätigkeitsbericht einer
straffen Organisation*

*Höchste Auszeichnung für
Bezirkskommandanten
Handle*

Am Sonntag, dem 4. Juni 1972, wurde in Nauders der 70. Bezirks-Feuerwehrtag abgehalten. Bei strahlend schönem Wetter hatten sich die Feuerwehren des Bezirkes oder deren Delegierten sowie zahlreiche Ehrengäste in dem schmucken Dorf Nauders eingefunden, um der Tagung beizuwohnen.

Der Pfarrer von Nauders zelebrierte vor dem neuen Schulhaus für Feuerwehren und zahlreiches Volk eine Feldmesse.

Im Anschluß daran nahm Landesrat Partl Ehrungen vor und zeichnete einige Feuerwehrleute, die seit Jahren in dem Dienst der Nächstenhilfe stehen, mit Verdienstmedaillen aus. Die Auszeichnungen des Landes Tirol erhielten Alois Jennewein, Robert Mathoy, beide aus Nauders und Eberhard Thöni aus Spieß für 50 jährige Mitgliedschaft, Josef Folie für 40 jährige, Josef Jennewein, Josef Jung, Karl Jung, Johann Mangweth, Josef Mathoy, Hermann Spöttl, Alfons Fili und der Kdt. Peter Blaas für 25 jährige Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr.

LR Partl überbrachte die Grüße des Landeshauptmannes und dankte vor Ehrengästen und Bevölkerung allen Feuerwehrleuten für ihre aufopfernde Bereitschaft zum Helfen.

Der Beginn der Festversammlung war anschließend im Hotel Post angesetzt. Bezirksfeuerwehrkommandant Anton Handle konnte hiezu eine Reihe von Ehrengästen

begrüßen, unter ihnen Landesrat Alois Partl, den Bezirkshauptmann von Landeck, Hofrat DDr. Lunger, den Stellvertreter des Landesfeuerwehrkommandanten, Hermann Partl, den Landesfeuerwehriinspektor, Dipl. Ing. Bair, Bezirksfeuerwehriinspektor NR Regensburger, Landtagsabgeordneten Geiger, den Direktor der Tiroler Landesbrandschadenversicherung, Dir. Kohler, die Bezirkskommandanten von Osttirol, Reutte und Innsbruck sowie Vertreter der Exekutive und der Zollwache, weiters Abordnungen der Nachbarwehren aus Südtirol und der Schweiz. Daneben waren 26 Bürgermeister, 32 Feuerwehrkommandanten, 67 Delegierte und 8 selbständige Löschgruppen erschienen.

Nach der Begrüßung folgten die Ansprachen der Ehrengäste. Neben dem Dank, den alle Ehrengäste an Kommandanten und Feuerwehrleute überbrachten, wurden Themenkreise über Kennlichmachung von Privatautos, mit denen Feuerwehrleute zum Einsatzort gelangen, weiters die Wichtigkeit einer zentralen Bezirksstelle angeschnitten.

Bezirkskommandant Bgm. Anton Handle zeigte in seinem Bericht auf, welcher Stand an Feuerwehrleuten, an Fahrzeugen und Geräten im Bezirk Landeck zu verzeichnen ist. Zur Zeit gibt es 35 Feuerwehren, 30 Löschgruppen und 4 Betriebsfeuerwehren. Alle zusammen weisen einen Stand von 2242 aktiven Feuerwehrmännern auf,

kurzinformation der heimischen bank

seit 1875

spar



Vorschusskasse

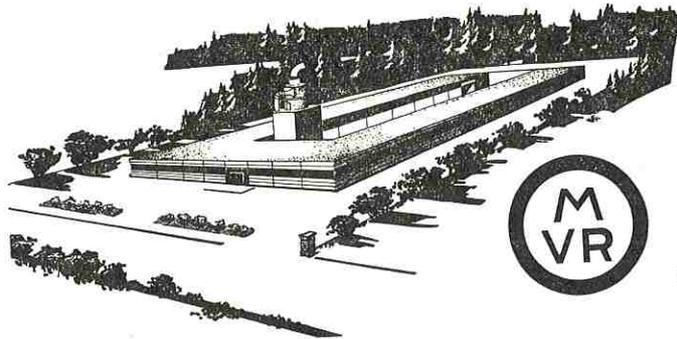
für den bezirk landeck r. g. m. b. h.

landeck

st.anton

Ob Ihr Einkommen groß oder klein ist: ein Konto bei Ihrem heimischen Bankinstitut lohnt sich immer und erspart Ihnen viele Probleme. Wir lösen Ihre Probleme gerne!

5-teilige Gästezimmer



FILIALEN: 6020 INNSBRUCK - Höttingergasse 12 - Tel. 05222/20941 - 5020 SALZBURG - Schumacherstraße 13 - Tel. 06222/34490

bestehend aus 2-Tür-Schrank, 2 Betten, 2 Nachtkästchen, komplett und sauber verpackt in verschiedenen Furnieren und Ausführungen

ab S 2390.-

Zustellung und Montage ist auf Wunsch möglich. Unser weiteres Erzeugungsprogramm: Schrankwände, Kinderzimmer, Bauernstuben

Ein Besuch in einer unserer Filialen wird sich für Sie sicher lohnen.

-MÖBELFABRIK

6460 IMST, Auwerkstr. / Büro: Lutterottistr 19, Tel. 05412/2712

466 Mann stehen in der Reserve. An Fahrzeugen gibt es im Bezirk einen Tanklöschwagen, einen Katastropheneinsatzwagen, ein Kommandofahrzeug mit Funkausrüstung, 32 Einsatzfahrzeuge, 78 Motorspritzen, 62 Anhänger, 2 Pulverlöcher, 8 Metalleitern, 12 Lichtaggregate, 8 fahrbare Leitern, 50 Atemschutzgeräte, 3000 Stück Sandsäcke, 28.600 m synthetische B-Schläuche, 26.700 m C-Schläuche, was eine Gesamtlänge von 55.300 m an Schläuchen ergibt.

Im Jahre 1971 wurden neben B und C-Schläuchen, 3 Atemschutzgeräte und 3 Funkanlagen auch 4 Einsatzwagen, Marke Landrover, und 3 Anhänger angeschafft. Drei Hauptversammlungen standen während des Jahres auf dem Programm. In zahlreichen Lehrgängen wurden die Leute gründlich geschult und auf einen guten Ausbildungsstand gebracht. Dies zeigte sich bei den vier Talchaftsübungen und bei den Einsätzen. Zwei Feuerwehrleute aus Zams und zwei aus Flirsch erreichten im letzten Jahr das Leistungsabzeichen in Gold.

Bezirksfeuerwehrrinspektor NR Franz Regensburger bezeichnete in seinem Referat das Jahr 1972 als Katastrophenjahr. Die Feuerwehren des Bezirkes wurden bisher zu fünf Großeinsätzen gerufen. Zunächst galt es den Waldbrand in Ischgl einzudämmen. Die Feuerwehren waren mit Bundesheerangehörigen in extremem Gelände in 4392 Einsatzstunden bemüht, dem Feuer Herr zu werden. Der Wert des geretteten Waldes ist unschätzbar, da gerade dieses Gebiet als Sammelraum großer Lawinen gilt und die Bäume die Aufgabe haben, hier den Schnee zu binden. Wäre der Bannwald vernichtet worden, so hätte wohl in Ischgl eine Aussiedlung ab Hotel Post in Richtung Galtür geschehen müssen. Fendels, Pfunds, Fiß und Perfuchsberg habe den Einsatz jedes Einzelnen erfordert, so führte der Bezirksinspektor weiter aus, und der hohe Ausbildungsstand sei hier zum Tragen gekommen.

Die Schäden der bisherigen Brände belaufen sich auf über 15 Millionen Schilling, während 1969 5,3 Millionen Schilling, 1970 11,2 Mill. Schilling und 1971 1,1 Mill. Schilling Schaden zu verzeichnen war. Weiters setzte sich Bez. Inspektor Regensburger mit der Versicherung der im Einsatz befindenden Feuerwehrleute auseinander. Die Schadensersatzrate, die gegenwärtig im Schadensfalle ausbezahlt wird, ist zu gering. „Wir wollen für die Allgemeinheit alles geben, doch im Schadensfalle muß für uns

angemessen gesorgt werden“, waren die Worte des Bezirksinspektors.

Mit dem Dank an die Feuerwehrkameraden und an die Bevölkerung schloß NR Regensburger.

Im Anschluß daran zeichnete der Stellvertreter des Landesfeuerwehrkommandanten, Hermann Partl, unseren Bezirkskommandanten Anton Handle, der sich vielfach um die Feuerwehren des Bezirkes verdient gemacht hat, mit der höchsten Ehrung des Landes Tirol — mit dem Steckkreuz in Gold — aus.

Nach dem Referat von Landesfeuerwehrrinspektor Dipl. Ing. Bair und weiteren Ansprachen saß man im Hotel Post zum Mittagessen zusammen.

Den Abschluß der Tagung bildete eine gemeinsame Löschübung der Feuerwehren von Nauders, Pfunds und Reschen.

§§§ unsere heutige RECHTSFRAGE

Innbrücke in Landeck: Wer hat Vorrang?

Die Straßenkreuzung am östlichen Ende der neuen Innbrücke in Landeck hat es in sich. Nicht nur die dort angebrachten zahlreichen Wegweiser und Werbetafeln sind es, die dem Kraftfahrer zu schaffen machen, auch die Vorrangregelung ist nicht ganz einfach zu durchschauen. Nehmen wir an, ein Autofahrer möchte von der Bahnunterführung kommend in die Innbrücke einbiegen, um nach Passieren derselben in Richtung Stadtmitte weiterzufahren. Zur gleichen Zeit biegt ein aus der Malser Straße kommendes Fahrzeug in die Innbrücke ein, verbleibt am linken (südlichen) Fahrstreifen der Brücke, um ebenfalls nach links in die Innstraße einzufahren. Beide Fahrzeuge treffen sich am Beginn der Brücke. Wer ist nun wartepflichtig?

Zunächst scheint es einleuchtend, dem Rechtskommenden, also dem von der Bahnunterführung kommenden Fahrzeug, den Vorrang einzuräumen. Bei näherer Betrachtung zeigt sich jedoch, daß der Rechtskommende in unserem Beispiel auf der Brücke einen Fahrstreifenwechsel von seinem rechten auf den linken Fahrstreifen auf Grund der Einordnungsvorschriften durchführen muß. Dieser Fahrstreifenwechsel ist der eigentliche

Grund, warum die beiden aus verschiedenen Richtungen kommenden Fahrzeuge in Kollision geraten können. Verbleibt nämlich der Rechtskommende auf seinem rechten (nördlichen) Fahrstreifen, um in Richtung St. Anton weiterzufahren, wird er von dem aus der Malser Straße kommenden Fahrzeug in keiner Weise behelligt, da dieses ja den linken Fahrstreifen der Brücke benützt.

Mit der Rechtsregel ist hier also nichts zu gewinnen; es müssen vielmehr die Regeln des Paragraphen 11 StVO über den Fahrstreifenwechsel angewandt werden. Danach darf ein Fahrstreifenwechsel nur vorgenommen werden, wenn dies ohne Behinderung oder Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer möglich ist. Das heißt, daß das von der Bahnunterführung kommende Fahrzeug auf den linken Fahrstreifen der Brücke nur einfahren darf, wenn es dadurch niemanden behindert. Mit anderen Worten gesagt, hat also der aus der Malser Straße Kommende den Vorrang, falls er wie in unserem Beispiel keinen Fahrstreifenwechsel durchführt.

Um diese Rechtssituation deutlich zu machen, wurde in Verlängerung der im Kreuzungsbereich befindlichen Verkehrsinsel eine Sperrlinie in die Brücke hineingezogen, die dem von der Bahnunterführung kommenden Autofahrer den Wechsel des Fahrstreifens erst ein Stück innerhalb der Brücke erlaubt. Durch diese Maßnahme sollte sich der Kraftfahrer bewußt werden, daß er unter Berücksichtigung anderer Verkehrsteilnehmer einen Fahrstreifenwechsel durchzuführen hat und nicht als vermeintlich Rechtskommender unbedingten Vorrang genießt.

Kameradschaftsabend in Schönwies

Am Samstag, den 13. Mai 1972, veranstaltete die Kameradschaft Schönwies-Mils im Gasthaus Gabl den traditionellen Kameradschaftsabend. Gleichzeitig fand die Preisverteilung vom letzten Kegeln, das im Gasthof Nußbaum abgehalten wurde, und vom Zimmengewehrschießen, veranstaltet im neuen Schützenheim Schönwies-Ode, statt.

Der Einladung folgten der Reg.-Kdt. Major Steinwender, der auch die Preisverteilung vornahm, der Bürgermeister Franz Gabl, die Obmänner der Kompanie und der Veteranen sowie weitere Ehrengäste.

In seiner Ansprache hob Reg.Kdt. Major Steinwender die Kameradschaftspflege innerhalb der Schönwieser und der Milser hervor und lobte besonders das erfolgreiche Durchführen des ersten Dorfschießens im Schützenheim Ode. Weiters überbrachte er die Grüße des Regiments und dankte dem rührigen Hauptmann, Karl Gabl, und seinem Stabe für die aufopfernde Tätigkeit, die zum Gelingen der abgelaufenen Veranstaltungen sowie für das Wiederaufleben des Schieß- und Schützenwesens im Dorf wesentlich beigetragen haben.

Herrliche Naturfilme und Filmaufzeichnungen über das Tiroler Schützenwesen, vorgeführt von H. Walterskirchen, ergänzten das abendfüllende Programm.

3 Jahre Schlamm für einen Tag Leben

Die Natur geht seltsame Wege, um ihr Ziel zu erreichen, und die Lebensgeschichte der Eintagsfliege ist eines der vielen merkwürdigen Kapitel im großen Buch der Natur.

An einem lauen Sommerabend finden wir uns — soweit sich unser Standort in der Nähe eines Gewässers befindet —, plötzlich mitten drin in einem Schwarm dieser überaus zarten Geschöpfe, die übrigens, trotz ihres Namens, mit den Fliegen nicht verwandt sind. Denn, während die Fliege nur ein Flügelpaar ihr eigen nennt, besitzen die Eintagsfliegen deren zwei: dreieckige Vorderflügel und bedeutend kleinere Hinterflügel. Der schmale zarte Hinterleib endet mit zwei bis drei Schwanzborsten, die beim Gaukelflug als Balancierstangen dienen. Bei vielen Arten sind die Augen der Männchen zweigeteilt, indem nämlich die obere Hälfte durch ihre Größe, abweichende Fär-

ATT - Bezirksgruppe Landeck Ausfahrt zur Forstmeile Imst

Die Bezirksgruppe Landeck gibt bekannt, daß am 17. Juni 1972 mit Start um 13.30 Uhr beim Postautobahnstation Landeck die zweite Ausfahrt des Jahres 1972 stattfinden wird. Sie führt nach Imst zur Forstmeile bei der Talstation der Sonnecksesselbahn.

Diese Fahrt ist besonders den jüngeren Clubmitgliedern zu empfehlen, die älteren Autofahrer können aber selbstverständlich mitmachen. Der Vita-Parcour wird dann gemeinsam durchgegangen bzw. durchgeturnt werden, anschließend findet in Gunglgrün eine Rast und ein geselliges Beisammensein statt. Es wird empfohlen, an dieser Fahrt in Sportkleidung teilzunehmen, da die einzelnen Übungen damit leichter zu machen sind.

§ 55 - Überprüfungen und Inspektionen

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, daß der Stützpunkt Imst, der sich hinter dem Gebäude der Gendarmerie befindet, besonders an Vormittagen und an den Tagen Mittwoch, Donnerstag und Freitag den Landecker Mitgliedern zur Verfügung steht. Es ist jedoch unbedingt erforderlich, daß Sie sich telefonisch unter der Nummer 05412 - 2814 anmelden. Die Bezirksgruppe empfiehlt auch, die Kraftfahrzeuge vor der Urlaubsfahrt vom Touringclub durchsehen zu lassen. Die obligatorischen §-55-Überprüfungen können selbstverständlich auch im Imster Stützpunkt durchgeführt werden.

Jahresgabe 1972 eingetroffen

Die Bezirksgruppe Landeck des ATT gibt bekannt, daß die Jahresdarbietung 1972 des ÖAMTC, ein Handbuch mit dem Titel „Der Arzt fährt mit“ ab sofort in unseren Geschäftsstellen gegen Vorweis der Mitgliedskarte, bzw. des Einzahlabchnittes zu erhalten ist.

bung und durch ihr Abstreifen vom Kopfe eine turbanähnliche Form erhält.

Woher kommen diese Tiere plötzlich in dieser Menge, und was treiben sie da?

Beginnen wir den Lebensweg von den Eiern ausgehend, die das Weibchen in großer Zahl dem Wasser anvertraut hat. Aus ihnen schlüpft alsbald ein Lärchen, das, ausgerüstet mit Schwanzborsten und wohlfunktionierenden Kiefern, den Schlamm seines Gewässers durchstreift und nach genießbarem Ausschau hält. Seitlich, links und rechts, hat es eine Reihe feinsten Pinselchen oder Hautplättchen, von Luftröhren durchzogen, die sogenannten „Tracheenkiemen“, durch die es atmet und die daher in ständiger Bewegung sind. Auch die Augen, zwei Netzaugen, drei Punktaugen, sind wohl ausgebildet, und so hält sich unsere Larve zwei bis drei Jahre hier unten auf, bis sie eines Tages, nun schon ziemlich groß geworden, scheinbar doch den Drang „nach etwas Höherem“ zu empfinden scheint: sie kriecht an einem Halm oder Stein am Uferand hinauf und begrüßt so zum ersten Male eine neue Welt.

Hier verharrt sie einige Zeit in Ruhe. Plötzlich platzt ihre Haut und ihr entsteigt ein geflügeltes Tier, die Eintagsfliege, um — alsbald fortzufliegen? — Nein! Das eben ausgeschlüpfte Insekt ist noch gar nicht die „richtige“ Eintagsfliege, nur ihre Vorläuferin. — Wieder verhält sich das Tier einige Stunden ruhig, bis abermals die Haut in Stücke geht und sich aus dem bereits geflügelten und mit Fühlern und Schwanzborsten versehenen Geschöpf ein zweites herausarbeitet. Wie leicht bleibt ein Flügel oder eine Schwanzborste stecken, und das Tier muß elendiglich zugrunde gehen. Geht aber alles in Ordnung — und bei Tausenden und Millionen ist dies der Falle —, dann erscheinen sie eben alle zur ungefähr gleichen Zeit, um ihr neues Leben zu beginnen.

Fortsetzung Seite 5

Fernsehprogramm

11.6. - 17.6.

Sonntag, 11. Juni 1972

1. Programm:

- 14.30 Autorennen: 24 Stunden von Le Mans
16.30 Lolek und Bolek
16.40 Skippy, das Känguruh
17.05 Trailer
17.55 Gute-Nacht-Sendung für die Kleinsten
18.00 Die Teufelsinsel
19.00 Zeit im Bild mit Frage der Woche
19.30 Sport
20.10 Christ in der Zeit
20.15 Der Opernball
21.55 Zeit im Bild und Sport

2. Programm:

- 18.30 Schwarz auf weiß
19.00 Zeit im Bild mit Frage der Woche
19.30 Sonntag in Budapest
20.00 Elternschule
20.10 Bildung – kurz – aktuell
20.15 In eigener Sache
21.30 Telereisen

Montag, 12. Juni 1972

1. Programm:

- 18.00 Wissen – aktuell
18.30 Österreich-Bild
18.55 Stan Laurel & Oliver Hardy
19.30 Zeit im Bild und Kultur
20.15 Department S
21.05 Werbung
21.10 Postfach 7000
21.25 An den Boxen
22.25 Zeit im Bild

2. Programm:

- 18.30 Zu Gast bei H. C. Artmann
19.00 Wunder der Erde
19.30 Zeit im Bild und Kultur
20.15 Das österreichische Jahrhundert
21.25 Aus der Werkstatt der Filmakademie
21.55 Telereisen

Dienstag, 13. Juni 1972

1. Programm:

- 18.00 Walter and Connie
18.30 Österreichbild mit Südtirol – aktuell
18.55 Paradies der Tiere
19.30 Zeit im Bild und Kultur
20.15 Welt des Buches
21.00 Werbung
21.15 Citizen Kane
23.00 Zeit im Bild und Sport

2. Programm:

- 18.30 So wirtschaftet ein Industriebetrieb
19.00 Geographische Streifzüge
19.30 Zeit im Bild und Kultur

- 20.15 Musik und Brauchtum aus aller Welt
21.15 Einundzwanzig
22.00 Telereisen

Mittwoch, 14. Juni 1972

1. Programm:

- 10.00 Guayana
10.30 Röntgenstrahlen
11.00 Drauf und dran
16.30 Das neue Motorboot
17.15 Antenne
17.35 Ein Sommer mit Nicole (4)
18.00 Parlons français
18.30 Österreichbild
18.50 Belangsendung der SPÖ
18.55 Kirschenstrudel mit Haselnußfüllung
19.30 Zeit im Bild und Kultur
20.15 Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk
21.15 Werbung
21.20 Apropos Film
22.10 Schulversuche und Schulreform
22.40 Zeit im Bild

2. Programm:

- 18.30 Dekalog
19.00 Architektur und Gesellschaft
19.30 Zeit im Bild und Kultur
20.15 Die Einsamkeit des Langstreckenläufers
21.55 Telereisen

Donnerstag, 15. Juni 1972

1. Programm:

- 10.00 Klang aus Menschenhand
10.30 Die Taufe, das Tor zur Kirche
11.00 Dekalog
11.30 Was ist Schrift?
12.00 So wirtschaftet ein Industriebetrieb
18.00 Italia ciao
18.30 Österreichbild
18.55 Sportmosaik
19.30 Zeit im Bild und Kultur
20.15 Die Hochzeit
21.45 Werbung
21.50 Zeit im Bild
22.00 Die Glocken sind auf falscher Spur

2. Programm:

- 18.30 Kirchengeschichte
19.00 Kontakt
19.30 Zeit im Bild und Kultur
20.15 Welt der Wissenschaft
21.05 UFO
21.50 Telereisen

Freitag, 16. Juni 1972

1. Programm:

- 10.00 Kirchengeschichte
10.30 Der Wiener Kongreß
11.00 Afterwards world war
11.25 Der Mann aus der Fremde

- 18.00 Orientierung
18.30 Österreichbild
18.50 Belangsendung der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern
18.55 Der Westernheld
19.30 Zeit im Bild und Kultur
20.15 Aktenzeichen XY – ungelöst
21.15 Werbung
21.20 Querschnitte
22.20 Zeit im Bild
22.30 Eines Tages öffnet sich die Tür

2. Programm:

- 18.30 Was ist eine Prognose?
19.00 Computer
19.30 Zeit im Bild und Kultur
20.00 Zum Wochenende unterwegs
20.15 Metropolis
22.15 Telereisen
23.05 Aktenzeichen XY – ungelöst

Samstag, 17. Juni 1972

1. Programm:

- 16.30 Das kleine Haus
16.55 Wistelgeschichten
17.05 Einst + Jetzt = Übermorgen
17.35 Reisedienst Schwalbe
18.00 Wochenmagazin
18.30 Kultur speziell
18.55 Guten Abend am Samstag, ... sagt Heinz Conrads
19.30 Zeit im Bild
20.15 Bilanz der Saison
21.30 Werbung
21.35 Sport
22.05 Zeit im Bild
22.15 Gegen alle Gewalten

2. Programm:

- 16.00 Mister Hobbs macht Ferien
17.55 Querschnitte
19.00 Gitarre für alle
19.30 Zeit im Bild
19.30 Zeit im Bild
20.15 Gestohlenes Leben
21.30 Schulversuche und Schulreform
22.00 Telereisen

Gleichbleibende Sendungen wochentags

1. Programm

- 18.25 Gute-Nacht-Sendung
19.20 ORF – heute abend
19.24 Werbung
19.30 Zeit im Bild
20.00 Werbung
20.06 Sport
20.09 Werbung

2. Programm

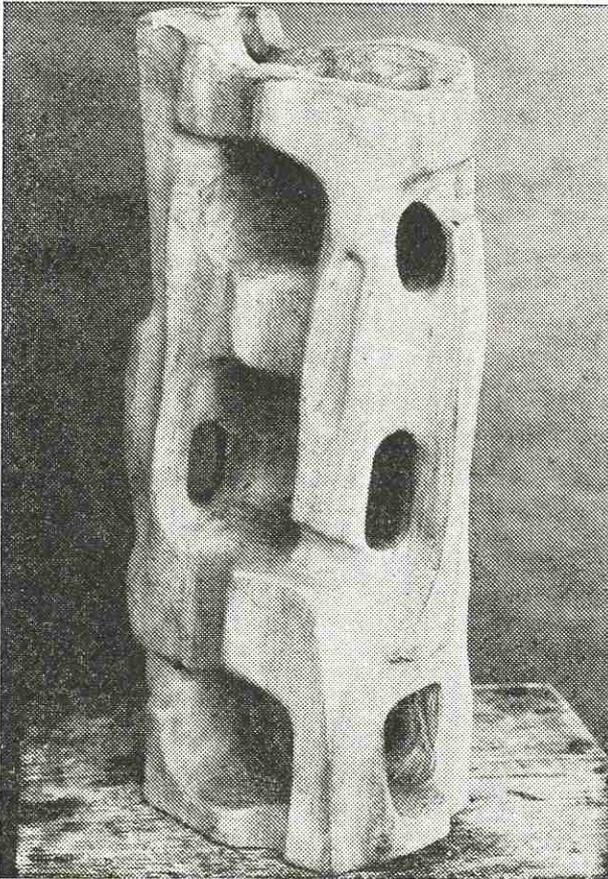
- 19.30 Zeit im Bild
20.00 ORF – heute abend
20.06 Sport
20.09 Bildung – kurz – aktuell

Jeden
Samstag

Musik und Tanz im

Hotel Sonne

Landeck



Im Rahmen des Kulturreferates der Stadt Landeck wird der akad. Bildhauer

FRANZ X. HAUSER

vom 17. Juni bis 2. Juli 1972 im Schloß Landeck ausstellen.

Der gebürtige Zammer arbeitet seit Jahren in Wien und hat eben recht erfolgreich im Künstlerhaus ausgestellt.

Geöffnet täglich von 13.00 bis 18.00 Uhr
Samstag und Sonntag von 10-12 u. 13-18 Uhr

DER BEZIRKSMUSEUMSVEREIN gibt bekannt, daß während der Ausstellungszeit die fertiggestellten Räume des Schlosses besichtigt werden können.

Dieses neue Leben dauert nur wenige Stunden. Zur Nahrungsaufnahme haben die Tiere gar keine Zeit. Sie könnten aber auch gar keine Nahrung zu sich nehmen, da die Natur ihre Mundwerkzeuge völlig verkümmern ließ. Und wenn auch manche Arten mehr als bloß ein paar Stunden zu leben vermögen, für mehr als zwei bis drei Tage reicht es doch nicht, und schon sinken sie ermattet und sterbend zu Boden, doch nicht, ohne daß die Weibchen vorher ihre Eier dem Wasser anvertraut hätten.

Damit ist ihre Aufgabe erfüllt, und das geflügelte Tier tritt vom Schauplatz seiner Tätigkeit ab.

Es erübrigt sich noch, folgende, nicht uninteressante Überlegungen anzustellen: wenn wir die durchschnittliche Lebenszeit einer Eintagsfliege mit sieben Stunden annehmen und mit der eines Menschen, der 70 Jahre alt wird, vergleichen, so entspricht jede Lebensstunde des Insekts einem Menschenjahrzehnt. Das heißt, daß der Zeitraum, der für uns einen Tag bedeutet, einen Tag und eine lange Nacht, Sonnenschein und Leid und Freud von 24 Stunden, daß dieser Zeitraum bei einer Eintagsfliege sich auf die Spanne einer einzigen Sekunde konzentriert.

Wenn wir aber daran denken, daß diese Erde schon viele, viele Millionen Jahre besteht und noch ungezählte Millionen Jahre bestehen wird; wenn wir der Bauwerke gedenken, die vor Jahrtausenden errichtet wurden und die noch Jahrtausende überdauern werden; wenn wir hören, daß die Mammutbäume Kaliforniens schon 4000 Jahre grünen; wenn wir uns bewußt werden, daß schließlich jeder Fels, jeder Kieselstein eine Naturschöpfung ist, die unser kurzes Leben um ungeheure Zeitspannen überdauern wird: könnte uns dann nicht der Gedanke kommen, daß auch wir selbst nichts anderes sind als — Eintagsfliegen?

Aktion Frühjahrsputz am 10. Juni

Es sind alle aufgerufen, an der heurigen Säuberungsaktion wieder teilzunehmen und tatkräftig mitzuhelfen. Vor allem gilt es die Flußufer, die öffentlichen Plätze und die Waldnähe vom Unrat zu befreien, der sich während eines Jahres angesammelt hat. Die Aktionen der letzten Jahre hatten einen vollen Erfolg gebracht.

Am 10. Juni führt die Stadtgemeinde Landeck die Aktion Frühjahrsputz 72 durch. Ein Erfolg wird sich nur einstellen, wenn wieder eine möglichst große Anzahl von Freiwilligen mithilft.

Die Abgrenzung der Reviere ist gleich der Vorjahrs-einteilung:

Revier 1: Innufer beidseitig, beginnend Thialbach bis Contisteg: Feuerwehren von Landeck, KAJ-Landeck;

Revier 2: Innufer Contisteg bis Perjener Brücke: TWV; Sportvereine; KAJ-Perjen; Naturfreunde;

Revier 3: Sannauf (ab Huber-Brücke bis Einmündung Inn): Bergwacht, Bergrettung, KAJ-Bruggen, Pfadfinder;

Revier 4: Schloßwald und Urtl; Hänge bis Schwendinger: Hauptschule, Volksschule Angedair, Pol. Lehrgang; Tramsgebiet: Turnverein Jahn;

Revier 5: Hanggebiet Stanzerleite, Prandtauersiedlung, Pirchanger, Mütterweg: Volksschule Perjen, Sonderschule, Gymnasium, Schülerheim;

Revier 6: Perfuchsberg; Perfuchsbergerweg: Volksschule Bruggen; Schiklub Landeck.

Ich fordere nocheinmal Vereine, Körperschaften und Freiwillige auf, uns zu helfen, unser Stadtbild zu verschönern. Der gezielte Ansatz auf die Jugend - für die Gemeinschaft etwas zu leisten - ist besonders wertvoll. Doch was nützt dies, wenn nicht wir Erwachsene gutes Vorbild sind?

Der Bürgermeister: Anton Braun

ÖJRK - Ehrungen im Bezirk Landeck

Wie vielseitig die Aufgabenbereiche des Österreichischen Jugendrotkreuzes sind, muß wohl nicht erst aufgezählt werden. Wir alle wissen, daß durch die Tätigkeit des ÖJRK zwei wertvolle Gedanken realisiert werden.

In erster Linie geht es darum, unserer Jugend die Parole „Dienen und Helfen“ nahezubringen, sie anzuhalten und zu überzeugen, daß man nicht nur für sich allein leben kann, sondern die Hilfe für den bedürftigen Nächsten für jeden einzelnen von uns zur Pflicht wird. Es ist von großem erzieherischen Wert, diese Grundhaltung unseren Jugendlichen vorzuleben nicht von ihnen zu verlangen. Vor allem sind es Lehrer und Erzieher, die sich besonders für die Arbeit des Jugendrotkreuzes an der Jugend einsetzen. Zum zweiten wäre zu sagen, daß in umfassender Arbeit durch Sammlungen, die die Schüler und Schülerinnen in ihren eigenen Reihen durchführen, Hilfsgelder zusammenkommen, die eine wirksame Unterstützung bedürftiger Landsleute ermöglichen.

Anlässlich des 25jährigen Bestehens des ÖJRK wurden auch verdiente langjährige Mitarbeiter aus dem Bezirk Landeck geehrt. Hofrat Dr. Alois Burtscher nahm die Ehrungen vor. Mit der silbernen Verdienstmedaille wurden ausgezeichnet: OSR. Volksschuldirektor Herzog, Rifenal; Hauptschuldirektor Robert Klein, Pfunds; Gymnasialdirektor Dr. Egon Koler, Landeck; Volksschuldirektor Herta Nutz, Fendels, und Volksschuldirektor Ludwig Thoma, Nauders.

Schon vor Jahren wurde dem Hauptschuldirektor Hans Schweisgut, Landeck, für die aufopfernde Tätigkeit im Dienst des ÖJRK die goldene Verdienstmedaille überreicht.

Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum

Das Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum zeigt vom 16. Mai bis 30. Juli 1972 eine Ausstellung:

„Vor- und Frühgeschichte im Inntal“.

In der Ausstellung, in der schweizerische, tirolische und bayrische Fundgegenstände aller in diesen Räumen vertretenen vor- und frühgeschichtlichen Perioden (3000 v. Chr. bis 750 n. Chr.) gezeigt werden, befinden sich neben Leihgaben aus der Schweiz und aus Bayern vorwiegend Objekte aus dem Besitz des Tiroler Landesmuseums und tirolischer Heimatmuseen.

Es wird hier eine Möglichkeit geboten, einen Überblick über die Entwicklung der materiellen Kultur im Bereiche des Inntals zu gewinnen.

Kataloge mit einführenden Beiträgen liegen an der Kassa auf.

Die Ausstellung ist an Wochentagen von 9 bis 17 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 12 Uhr geöffnet.

Stadtgemeinde Landeck

Kundmachung

Betrifft: Kartoffelkäferbekämpfung 1972

Die Methoden zur Bekämpfung des Kartoffelkäfers, die in den vergangenen Jahren durchgeführt wurden, haben gezeigt, daß auch bei stärkerem Auftreten dieses Schädling ein wirtschaftlicher Schaden abgewendet werden kann. Ausschlaggebend ist daher, daß jedes Auftreten von Kartoffelkäfer sofort der Gemeinde gemeldet wird, damit gegebenenfalls der sofortige Einsatz der Abwehrmaßnahmen erfolgen kann. Es

Wir sind ein stark expandierender Erzeugungsbetrieb der Möbelbranche. Mit unseren Produkten haben wir uns einen bedeutenden Marktanteil gesichert.

Für einen **Reisenden**

in Sachen Hotel- und Pensionseinrichtungen bieten wir echte Berufschancen. Auch dann, wenn Sie kein Möbelfachmann sind. Ein vielversprechendes Verkaufsbereich u. beste Arbeitsbedingungen warten auf Sie.

Ihre Bewerbung richten
Sie bitte an



Möbelfabrik,
Imst-
Innsbruck-
Salzburg

P.A. 6460 Imst, Lutterottstraße 19, Tel. 05412-2712

ist daher notwendig und Pflicht eines jeden Landwirtes, seine Kartoffelfelder und Tomatenpflanzen wiederholt nach Kartoffelkäfern abzusuchen. Die gleiche Pflicht besteht auch von Besitzern von Gärten, in denen Kartoffeln oder Tomaten angepflanzt wurden. Die wichtigsten Richtlinien für die Kartoffelkäferbekämpfung sind:

1. Feststellung des ersten Befalles und seine Ausdehnung.
2. Bei Einzelaufreten genaue Überwachung und Absammlung der Käfer und Larven.
3. Bei Auftreten (Herdaufreten) Befallfelder spritzen.
4. Bei starkem Befall oder Totalbefall Spritzungen sämtlicher Kartoffelbestände unbedingt notwendig.
5. Die Bekämpfungsmittel rechtzeitig besorgen.
6. Auf die Beimengung von Kupfermittel zur Bekämpfung der Krautfäule nicht vergessen.

Nähere Auskünfte erteilt die Bezirkslandwirtschaftskammer Landeck. Wie in den vergangenen Jahren, muß unter allen Umständen die Phytophthora (Kraut und Knollenfäulenbekämpfung) durchgeführt werden. Dazu eignen sich in erster Linie Kupfermittel, es können auch handelsübliche Kombinationspräparate Verwendung finden.

Nähere Auskünfte erteilen der Fachhandel und die Genossenschaften.

Fundausweis

Es wurden gefunden: 1 Augenglas, 1 Armreifen, 1 Damenhalskette, 1 Damenschirm, 1 Damenfahrrad, 1 Geldtasche mit Inhalt, 1 Schlüsselbund, 1 Kinderweste und 1 Herrenhut.

Der Bürgermeister: Anton Braun

Den Feuerwehren und allen freiwilligen Helfern, die das Feuer in Perfuchsberg mit ihrem ganzen Einsatz bekämpften und dadurch eine noch größere Brandkatastrophe verhindert haben, wird aufrichtig gedankt.

Die betroffenen Familien

Tiroler Handelskammer - Meisterprüfungsstelle

Anmeldung zur Meisterprüfung im Herbst 1972

Die Meisterprüfungsstelle der Tiroler Handelskammer führt im Herbst 1972 in sämtlichen handwerksmäßigen Gewerben, für welche Prüfungskommissionen bestehen, Meisterprüfungen durch.

Anträge um Zulassung zur Prüfung sind unter Beischluß der erforderlichen Dokumente bis **spätestens 25. Juni 1972** bei der Meisterprüfungsstelle der Tiroler Handelskammer, Innsbruck, Meinhardstraße 14, einzureichen.

Gleichzeitig ist auch die Prüfungstaxe in Höhe von S 600.— zu erlegen.

Antragsformulare sind bei der Meisterprüfungsstelle sowie bei allen Bezirksstellen der Tiroler Handelskammer erhältlich.

Arbeitsamt Landeck

Zu sofortigem Eintritt werden folgende Arbeitskräfte gesucht:

Zahlserviererinnen, Serviererinnen, Schankhilfen, Köchinnen, Beiköchinnen, Küchenhilfen, Abwascherinnen, Zimmermädchen, Hausmädchen, Hausgehilfinnen (Privathaushalte), Verkäuferinnen aller Art.

ACHTUNG!

Der Wohnungssprechtag bei Stadtrat Karl Spiß wird vom 16. auf den 23. Juni verschoben.

Bei der Berichterstattung über den Brand in Perfuchsberg ist irrtümlich die Küche der Familie Glatz als Ausgangspunkt des Feuers angegeben worden, es handelte sich vielmehr um eine Selchküche, von der das Feuer seinen Ausgang genommen hatte.

Möbel-Sonderschau bei Deisenberger

Innsbruck und Zams am Samstag, den 10. und Sonntag, den 11. Juni 72, auch von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Beachten Sie bitte den beiliegenden Prospekt!

Frühjahrskonzert der Musikkapelle Grins

Die Musikkapelle Grins veranstaltete am 4. Juni 1972 unter Stabführung des Kapellmeisters Robert Scherl ihr 5. Frühjahrskonzert.

Diese musikalische Veranstaltung bedeutet für die Musikanten von Grins alljährlich den Höhepunkt und zeigt daher auch das große Können dieser Kapelle. Die musikalischen Leistungen der Musikkapelle Grins sind bereits für Einheimische und Feriengäste zu einem kulturellen Begriff geworden, und so war auch heuer wieder der Gemeindesaal in Grins bis auf den letzten Platz gefüllt.

Obmann Dir. E. Singer konnte BGM. Anton Handle, mehrere Gemeinderäte und Ehrenmitglieder, Ehrenkapellmeister Josef Senn und mit besonderer Freude auch den Bezirksobmann, Herrn Robert Schrott, und den Bezirkskapellmeister, Herrn Luis Wille, begrüßen.

In einer kurzen Ansprache dankte der Obmann besonders den zahlreichen Gönnern und Förderern der Musikkapelle Grins, ersuchte die Verantwortlichen der Gemeinde um Errichtung eines Musikpavillons, stellte die 12 Jungmusikanten vor, nahm zur Programmgestaltung Stellung und unterstrich vor allem das gute Verhältnis innerhalb der Musikkapelle, das er als besonderes Verdienst von Kapellmeister Robert Scherl hinstellte.

Der Obmann dankte noch in herzlichen Worten dem Kapellmeister für die Heranbildung des Nachwuchses und betonte, daß dieser seine große musikalische Begabung schon bei zahlreichen Veranstaltungen und Konzerten unter Beweis stellen konnte.

Zum Programmverlauf:

Der 1. Teil war ausschließlich der herkömmlichen, traditionellen Art der Blasmusik gewidmet (BELLA VITA - Overtüre, SVATEBNI CESTA, GOLDENE TROMPETEN - Polka u. a.).

Der 2. Teil begeisterte dann insbesondere alle jungen Blasmusikfreunde durch die Soli - gespielt von Hugo Senn, Kapellmeister Robert Scherl, Helmut und Adolf Mungenast. (Starparade - Solisten Medley, CHIANTI-LIED - Tarantella, TROMPETENEXPRESS - Intermezzo für 3 Solotrompeten, RIMBALLZELLO - Boggie Woogie usw.).

Ruetz Edi führte in netter, witziger Weise durch die beiden Programnteile.

Als Einlage und wertvolle Bereicherung dieses Konzertes sang ein gemischter Chor unter Leitung von Kapellmeister Robert Scherl das Lied „La Montanara“ und den „Glockenjodler“; ferner begeisterten die Jungmusikanten von Grins mit einem Lieder- und Walzerpotpourri jung und alt im Zuschauerraum.

Die weiteren Vorhaben der Musikkapelle Grins in diesem Sommer:

Teilnahme am internationalen Musikfest der Stadt Weil (Keplerstadt, BRD) vom 14. bis 16. Juli 1972.

Mitwirkung am „Leutascher Schützenfest“ (21. 7. 1972) 6 Platzkonzerte für die Feriengäste in Grins.

Gestaltung des „Waldfestes“ in Grins (12. u. 13. 8. 72).

Austausch bei Platzkonzerten mit Kapellen im Bezirk. Die Musikkapelle Grins stellt somit ein echtes Beispiel für ein modernes Vereins- und Kameradschaftsleben dar.

Abschließend bleibt nur noch die Aufforderung an alle Grinner Musikanten auszusprechen, in dieser Weise fortzufahren und durch ihren Idealismus als zeitgemäße Kulturträger bei jung und alt die richtige Einstellung zur guten, modernen Blasmusik wachzurufen und aufrechtzuerhalten!

Naturfreunde

Ortsgruppe Landeck-Zams — Naturfreunde-Kränzchen Am Samstag, den 17. Juni 1972, findet um 20 Uhr im Gasthof Bierkeller das traditionelle Naturfreunde-Kränzchen statt. Wir bitten die Naturfreunde, recht zahlreich zu erscheinen und Freunde und Bekannte mitzubringen.

Landecker Volksmarsch

Die Naturfreunde werden gebeten, die Meldungen für den Landecker Volksmarsch bei Falkner Frieda und Matt Kurt bis spätestens 20. Juni 72 abzugeben. Schüler und Lehrlinge, welche Mitglied der Naturfreunde sind, zahlen nur die Hälfte des Nenngeldes.

Turnverein Jahn - Landeck

Wir rufen alle unsere jungen und älteren Mitglieder auf, an dem von der Stadtgemeinde Landeck organisierten Frühjahrsputz der Landecker Erholungsplätze teilzunehmen.

Unser Verein hat das Revier auf der Trams übernommen. Geräte zur Reinigung werden zur Verfügung gestellt.

Treffpunkt: Samstag, den 10. Juni 1972 bei jeder Witterung vor dem Berggasthof „Tramserhof“ zwischen 14 und 14.30 Uhr.

Nach Beendigung der Aktion wird den daran teilgenommenen Vereinsmitgliedern von der Gemeinde Landeck eine kleine Jause gereicht werden. Es liegt unserem Turnverein Jahn - Landeck am Herzen, unsere Heimat sauber zu erhalten und dies mit der Beteiligung unserer Mit-

Dynamischer Produktionsbetrieb der Möbelerzeugung sucht zu Spitzenbedingungen zielstrebige Mitarbeiter für folgende Aufgabengebiete:

Abteilungsleiter

für Produktion (möglichst gelernter Tischler mit Organisationstalent)

Chefsekretärin und

Bürokräfte (männlich oder weiblich)

Wir erwarten Sie zu einem persönlichen Gespräch. Melden Sie sich bitte vorher telefonisch unter Nr. 05412-2712



Möbelfabrik,
Imst-
Innsbruck-
Salzburg

gliedern an dieser Aktion unter Beweis zu stellen und somit auch einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Die Vision, daß vielleicht schon in Jahrzehnten die Sportausübung durch Anhäufung von Unrat und Verpestung der Luft kein gesundes Vergnügen mehr sein könnte, sollte uns allen den Entschluß erleichtern, beim gemeinsamen Frühjahrsputz am kommenden Samstag dabei zusein.

Für die Leichtathleten: Es wird jeden Dienstag ab 17.30 Uhr bei schönem Wetter im Stadion trainiert. Die Leistungen für das Österreichische Sportabzeichen (ÖSTA) können von jung und alt bei Turnbruder Franz Schöpf abgelegt werden.
Der Turnwart

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck

Sonntag, 11. Juni, Herz-Jesu-Sonntag (10. Sonntag im Jahreskreis): 6.30 Uhr Messe für Anna v. Delleman, 9.00 Uhr Amt für Anton Stubenböck (Gelöbniserneuerung), 9.45 Uhr feierliche Prozession in die Öd, Feldmesse vor der Hauptschule für die Pfarrgemeinde mit 4. Evangelium, 19.30 Uhr Abendmesse für Hans Kohl.

Montag, 12. Juni, in der 10. Woche im Jahreskreis: 7.00 Uhr Messe für Anna Burtscher.

Dienstag, 13. Juni, Gedächtnis des hl. Antonius von Padua, † 1231: 7.00 Uhr Messe für Antonia Spiss.

Mittwoch, 14. Juni, in der 10. Woche im Jahreskreis: 19.30 Uhr Abendmesse für Aloisia Tilg.

Donnerstag, 15. Juni, in der 10. Woche im Jahreskreis: 7.00 Uhr Messe für Karl Plattner.

Freitag, 16. Juni, in der 10. Woche im Jahreskreis: 19.30 Uhr Abendmesse für Familie Haller.

Samstag, 17. Juni, Maria am Samstag: 17.00 Uhr Rosenkranz und Beichte, 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Familie Handle.

Sonntag, 18. Juni, 11. Sonntag im Jahreskreis: 6.30 Uhr Messe für Margarethe Stark, 9.00 Uhr 1. Jahrtagsamt für Magister Josef Hörbst, 11.00 Uhr Messe für Hans und Anna Höllrigl, 19.30 Uhr Abendmesse für Walter Schmidt.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen

Sonntag, 11. 6.: Herz-Jesu-Sonntag! — 8 Uhr Festgottesdienst und anschließend Prozession (für die Pfarrfamilie); 9.30 Uhr Messe entfällt! 10.30 Uhr Messe für Roman Hainz als Jahresmesse! 19.30 Uhr Messe für Alois Schmid.

Montag, 12. 6.: 7.15 Uhr Messe für Familie Johann Zangerl; 8 Uhr Messe für Josef Landerer.

Dienstag, 13. 6.: 7.15 Uhr Messe für Antonia Spieß; 8 Uhr Messe für Alfons Scheiber.

Mittwoch, 14. 6.: 7.15 Uhr Messe für Familie Stark; 8 Uhr Messe für Albert Röck; 19.30 Uhr Messe für Franz Habicher.

Donnerstag, 15. 6.: 7.15 Uhr Messe für Johann Ladner; 8 Uhr Messe für Josef Röck

Freitag, 16. 6.: 7.15 Uhr Messe für Josef Zangerl; 8 Uhr Messe für Familie Kurz.

Samstag, 17. 6.: 7.15 Uhr Messe für Klaus und Wilhelmine Pirschner; 8 Uhr Messe für Maria Radlbeck; 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Johann und Anna Neurauder.

Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen

Sonntag, 11. Juni, Herz-Jesu-Sonntag: 9.00 Uhr Bet-Sing-Messe für verstorbene Eltern Steger - Zangerle, mit kurzer Aussetzung des Allerheiligsten zum Weihegebet. 19.30 Uhr feierliches Hochamt für die Pfarrgemeinde, anschließend Gelöbniserneuerung und Herz-Jesu-Lichterprozession.

Montag, 12. Juni: 6.45 Uhr Messe nach Meinung Nigg.

Dienstag, 13. Juni, Fest des hl. Antonius von Padua: 19.30 Uhr Jugendmesse zu Ehren des hl. Antonius nach Meinung.

Mittwoch, 14. Juni: 6.45 Uhr Messe für Maria und Franz Schwarz.

Donnerstag, 15. Juni, hl. Veit: 17.00 Uhr Kindermesse für verstorbene Geschwister Zangerle.

Freitag, 16. Juni: 6.45 Uhr Messe zu Ehren von P. Freinademetz.

Samstag, 17. Juni: 6.45 Uhr Messe für Roman und Johann Spiss, 19.30 Uhr Sonntagvorabendmesse für Gottfried Zangerle.

Ärztli. Dienst: 11. 6. 1972 (Nur bei wirklicher Dringlichkeit: von Samstag 7 Uhr früh bis Montag 7 Uhr früh.

Landeck-Zams-Plans: Dr. Koller Carl, Spr.-Arzt, Zams, Tel. 351

St. Anton-Pettneu: Dr. Viktor Haidegger, Tel. 05446/45114

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Alois Penz, Nauders

Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz

Kappl-See-Galtür-Ischgl: Dr. W. Köck

Tierärztlicher Sonntagsdienst

11. 6. Tzt. Franz Winkler, Landeck, Tel. 360

Stadtapotheke nur in dringendsten Fällen

Tiwaq-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/42

Nächste Mutterberatung: Montag, 12. 6., 14 - 16 Uhr

Arbeitsamt Landeck, Tel. 616-617

Arbeitsvermittlung, Berufsberatung, Lehrstellenvermittlung, Arbeitslosenversicherung, Produktive Arbeitsplatzförderung.

Zimmerleute haben ihr Familienhaus in vorgearbeiteten Holzbauelementen in unserem Holzbauwerk abgebunden. Auch Sie haben als Zimmerer bei uns die gleiche Chance. Wir planen auch für Sie, es lohnt sich, zu uns zu kommen! Holzbauwerk Retter, Innsbruck, Schöpfstr. 23 a, Tel. 05222/23301

Danksagung

Für die uns zuteil gewordenen Beweise der Anteilnahme anlässlich des Todes meines lieben Gatten, unseres guten Vaters, Herrn

Johann Pfeiffer

sagen wir ein herzliches Vergeltsgott. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Lugger, Sr. Oberin und Sr. Generalprokuratorin, Frau Dr. Krismer, Herrn Dr. Schöpf und dem Hausarzt, Herrn Dr. Koller, den Nachbarn Lastei und Klotz. Für das Gebet, die Kranz- und Blumenspenden aufrichtigen Dank.

Katharina Pfeiffer und Kinder

seit 1875
spar  **Vorschusskasse**
 für den bezirk landeck r. g. m. b. h.

sucht

für ihre im Herbst in Betrieb gehende

Filiale Ischgl einen



Kassier (Valutenkassier) und eine



Sekretärin mit Steno- u. Maschinschreibkenntnissen zum sofortigen Eintritt.

Einschulung möglich

Bewerbungen sind schriftlich oder telefonisch an die Direktion der Spar- u. Vorschusskasse f. d. Bezirk Landeck, Tel. 05442-713-4 erbeten.

Sommersonderangebote

Der Sommer, die Badesaison ist da. Besichtigen Sie bitte ganz unverbindlich unsere Riesenauswahl an modischen und bequemen Pantoletten und Sandaletten in allen Farben und in jeder Preislage.

Dazu Sonderangebote, Sommerschuhe zu Schlagerpreisen.

Pantoletten ab **S 49.50**

Sandaletten ab **S 69.50**

Damen-Sling ab **S 99.00**

Damen-Sportys ab **S 129.00**

Kinder-Sommerschuhe ab **S 69.00**

Darum, wer die Auswahl liebt und wer vergleicht, wählt Netzer-Schuhe

trag auch Du **Netzer-Schuh**

Wollen Sie gut verdienen?

Sie können es - durch den **Alleinverkauf eines überregional bekannten Markenbieres** im Gebiet von Prutz bis Nauders und im Kaunertal. Einem agilen Mitarbeiter bieten wir ausgezeichnete Bedingungen.

Bewerbungen erbeten unter „Kautionsfähig“ an IWG, Hoher Markt 12, 1011 Wien.

Schwerhörig?

Auch Ihnen kann geholfen werden!

Unsere Schwerhörigen-Fachberatung, durchgeführt von unserem Hörgeräte Fachgeschäft INNSBRUCK, Maximilianstraße 5, findet statt:

Landeck Mittw., 14. Juni 1972, 14-16 Uhr
JOSEF SCHIEFERER
 Uhren Optik, Malsenstr. 20

Kostenlose Beratung, Hörgeräte unverbindlich zur Probe, Hausbesuche, Krankenkassenzuschüsse.

viennalone Hörgeräte

Auto- Motorrad- Traktor-Kurs

Kursbeginn, am 17. 6., 16 Uhr

Landeck, Spenglergasse



INH.: FERD. HUBER

Landeck

Anträge können bei der Bezirkshauptmannschaft ab sofort eingereicht werden.

Raupenfahrer

für Cat 955 H und

Betriebsschlosser

werden aufgenommen

Beste Verdienstmöglichkeiten

ING. HERBERT STRENG

BAUMEISTER
 LANDECK
 TELEFON 528

Verlässlicher

Metzger- gehilfe

für Wursterei

wird für sofort gesucht.

Beste Bezahlung.

Saison oder Jahresstelle.

Metzgerei Pfeifer, Kappl

Telefon 05445-207

Günstiger Abverkauf - Möbelhauses

wir räumen das bestehende Lager bis zur Eröffnung unseres neuen

Wir suchen **Hilfspersonal** und einen **Tischler** mit Führerschein für Möbelmontagen.

Radio - Fernsehen - Elektro - Möbel LENFELD

Einrichtungshaus Landeck - Tel. 05442-437

Gebe meinen Kunden bekannt, daß die
**Reinigung für 2 Monate
geschlossen ist.**

Die Schneiderei befindet sich
Marktplatz 10, 1. Stock

Schneiderei Zerza - Landeck

**Absolventin der Dr. Wagner Schule
sucht geeignete Stelle.**

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Wegen Auflassung eines Gastbetriebes werden ver-
kauft: **Tische und Stühle, Espresso-Maschine, Fern-
seh-Antennen (1. u. 2. Programm)** sowie verschiedene
Küchengeräte. **Tel. 05442-62114**

Verkaufe **Kindersportwagen**

Adresse in der Verwaltung des Blattes

Riesenauswahl

an

Dirndl

in wunderschönen Farben und verschiedenen
Dessins.

Kommen Sie zur unverbindlichen Wahl.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

HUBER

Malsersstraße 37 - Telefon 321

**Zu sofortigem Eintritt
gesucht**

1 Geselle

1 Hilfsarbeiter

Lohn nach

Übereinkommen

Metzgerei Mark

**Landeck
Telefon 549**

10.-

für die älteste Krawatte von Vater oder Opa beim Kauf einer [nigel-nagel-neuen! Ehefrauen, Söhne, Töchter, Enkel stiehlt Vater aus seinem Schrank seine älteste Krawatte. Bringt sie uns und holt Euch den modernsten Schlips. Dabei bekommt ihr ganze zehn Schilling. Also auf in die Kästen und Schränke Eurer Väter. Ihr wollt doch keinen Krawattenmuffel? In Pesjak's Krawattenecke warten die männlichsten Krawatten dieses Sommers:

Jet-Krawatte

in reiner Seide, ital. top-modell, kleingemustert oder uni-Modifarben für junge Väter

Klassik-Krawatte

in Seide od. Trevira, dezente Dessins und Farben für Vater in den besten Jahren und dazu das

Herrenhemd

nach Mann, mit der eleganten Note, slim und slimfit, dezenter Nadelstreif, in hautfreundlichen Baumwollqualitäten

Sport- und Freizeithemd

hochmodische Dessins, körpernah, in vielen Sommerfarben dazu die farblich abgestimmten

Herrensockens

mod. karo oder kleingemustert für Beruf und Freizeit gibts

Herrenpulli

mit kz. od. langem Arm, in Rundhals, T-shirt od. Ausschlagkragen oder

Herrenwesten

in sportlich flotter Ausführung, ideal für Urlaub u. Freizeit und nicht zu vergessen

Herrenpyjamas

für den Urlaub, Zuhause od. Fernsehabend, damit sich Vater wohl fühlt. Abgerundet wird das Ganze durch saloppe

Herrenwäsche

in den feinsten Maccoqualitäten, weiß oder in den neuesten Modifarben.

Unsere Schaufenster in der Maisengasse sind diesmal unseren lieben Vätern und Opas gewidmet. Vergeßt nicht: Vatertag am 11. Juni.

Textilhaus **pesjak** **hat's**

uhren
winkler

Schmuck - Juwelen

Landeck

sucht

gelernte **Verkäuferin**
und **Lehrmädchen**

wir bitten um Vorstellung

Ford Cortina, Baujahr 69

zu verkaufen.

Bauer Alfred - Eichholz 129

Wir zahlen Ihnen **höchste Zinsen** bei 100 %iger Sicherheit. Rial Vermögensverwaltung Ges. m. b. H., Tel. 05222/92757 Serie

Wer inseriert wird nicht vergessen!

Verkaufe **Tunning** für VW 1500

Rudolf Kranobether - Leitenweg 6, Landeck

Für meinen Betrieb in Landeck suche ich einen

**Tapezierer-
fachmann**

mit möglichst vielseitigen Fachkenntnissen in den Sparten wie Tapezieren, Bodenlegen, Dekorationen und Anfertigen von Polstermöbeln.

Wohnung und Gehalt nach Vereinbarung!
Tel. 05442-447

Danksagung

Für die innige Anteilnahme auf Grund des Ablebens meiner guten Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante, Frau

Berta Ruetz geb. Thöni

bedanken wir uns auf diese Weise recht herzlich.

Der besondere Dank gilt Hochw. Herrn Pfarrer Lugger, sowie Herrn Dr. Walther Stettner für die ärztliche Betreuung.

Bedanken möchten wir uns schließlich für die Kranz- und Blumenspenden, für die Beileid-schreiben und für die zahlreiche Beteiligung am Seelenrosenkranz und an der Beerdigung.

Die Trauerfamilien

DANKSAGUNG

Anlässlich des plötzlichen und so tragischen Todes unseres unvergeßlichen lieben Sohnes, meines Bräutigams, Herrn

WALTER SCHMIDT

B.B. BEAMTER

möchten wir auf diesem Wege Herrn Pfarrer Lugger für die Führung des Konduktes und die tröstenden Worte am offenen Grabe herzlich danken. Unser Dank gilt auch den Herren Kontrollinspektor Zierhofer, O.B.R. Mazura, Personalvertreter Entholzer für ihr persönliches Erscheinen, den Kollegen des Fernmeldedienstes und des Bauzuges aus Tirol und Vorarlberg sowie seinen persönlichen Freunden aus Landeck, die ihm das letzte Geleite gaben.

Danken möchten wir auch den Hausparteien, besonders den Familien See, Sailer und Altmann für ihre Hilfsbereitschaft. Nicht zuletzt sei aber ganz besonders Herrn Stadtrat Ing. Gustav Belina gedankt, der uns so hilfreich zur Seite stand.

Für die vielen Kranz- und Blumenspenden und allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten ein herzliches Vergeltsgott.

DIE TRAUERFAMILIEN

SCHMIDT u. HUBER

SOMMERANGEBOT**HAUS
DER
MODE****bilgeri**

Mode zu Sommerpreisen! Mit dieser Aktion möchten wir Sie auf besonders preisgünstige Warengruppen aufmerksam machen. In sämtlichen Abteilungen finden Sie sehr interessante Angebote. Alles hochwertige Qualität, internationale Mode aus der Sommersaison 1972!

Herren**Anzüge**

Trevira-Schurwolle, flotte Dessins mit modischer Gürtelhose

von S 1168.- bis 1370.-**Anzüge**

Sommerfresko, Trev.-Schurwolle, sehr bequem und strapazfähig, Freizeitfacon

von S 898.- bis 998.-**Blazer**

eine Spitzenleistung unseres Hauses, Trevira-Kammgarn, in blau und braun, Zweiknopf-Facon

698.-**Hosen**

flotte Gürtelhosen, kniegefüttert, Trevira-Schurwolle, beste Paßform

350.-**Jeans**

für Herren und Damen, Baumwolle, gebürstet, mit Kniewinkel, Preisschlager

185.-

Samtjeans in Modefarben, sehr sportlich

289.-**Pulloverhemden**

kurzer Arm, sehr porös und luftig, in allen Größen und vielen Farben „Spinlene“

235.-

in Baumwolle, nette Farben, sommerlich

179.-**Socken**

reine Wolle, Baumwolle usw., neue modische Farben, halber Preis Schlager

25.-**Knaben****Sakkos**von 6-14 Jahren, die neuesten Dessins und Farben der Saison 72 **10% billiger****Hosen**

waschbare Treviraqualitäten, aktueller Schnitt, Sonderposten, grau gestreift, ab Gr. 5

155.-**Jeans**

mit Kniestepp, Baumwolldenim, Modefarben, weiter Glockenschnitt ab Größe 6

128.-**Damen****Mäntel**

Diolen-Baumwolle, jugendliche u. klassische Modelle, schicke Schnitte

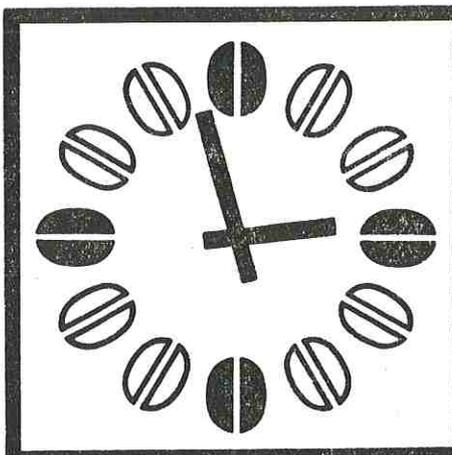
698.-**Kleider**jugendliche Modelle, duftig-sommerlich
frauliche Modelle, neu eingetroffen, Gr. 40-46ab **345.-****598.****Pullover**

ärmellos, die neuesten Farben, pflegeleicht, Großauswahl, über 500 Stück

von 98.- bis 149.-kurzer Arm, größte Auswahl, 1000 Stück,
internationale Maschenmode**von 98.- bis 198.-****Mädchen****Popelinemäntel**Restserien aus der Frühjahrskollektion 72, neueste Farben, beste Paßform
jetzt **20% billiger****Kleider**sowie Hosenskleider, Crimplene, Baumwolle usw., stark reduziert,
Einzelstücke halber Preis, große Auswahl, jedes Stück mindestens **10% billiger****Pullover**aktuellste Modelle wie „Matrosen Look“ usw
pflegeleichte Dralonqualitäten**von 98.- bis 149.-**

Diese Angebote sind zum Großteil keine reduzierten Artikel, wir konnten jedoch durch sehr günstigen Einkauf und niedrigste Kalkulation diese Preise erzielen. Ein echter Vorteil für Sie!

SOMMERANGEBOT**HAUS
DER
MODE****bilgeri**



immer Zeit für ZUMTOBEL Kaffee!



Achtung!
Kobold-
kunden!

Zur obligatorischen Frühjahrsüberprüfung unserer Geräte wird sich unser Gebietsrepräsentant für den Raum Arlberg incl. Paznaun- und Samnauntal

Herr Kirschner Emanuel

erlauben, Sie in den nächsten Tagen aufzusuchen. Dieser kleine Überwachungsdienst ist für Sie vollkommen gratis, auch An- und Rückfahrt werden nicht berechnet. In dringenden Fällen erreichen Sie Herrn Kirschner unter seiner Privatadresse: 6500 Landeck, Graf 129 b

Heimelectric

Handels-Ges. m. b. H., Bregenz, Brandgasse 2
Tel. 05574-22166

Wie man sich bettet.



*Brandneu
aus Köln
bei*

Ein Schlafzimmer, das einfach alle Stückeln spielt. Letzteres bitte wörtlich nehmen. Anschauen kommen!

Deisenberger

Die großen Einrichtungshäuser in Innsbruck, Zams —und— Zell am See.

Lichtspiele Landeck

Das Kabinett der blutigen Hände

Nach dem Flammentod einer reichen Schloßbesitzerin heiratet ihr Witwer die geldgierige Ex-Gouvernante. Mit: Don Ameche, Martha Hyer u. a.

Freitag, 9. Juni 19.45 Uhr Jv.

Hurra, unsere Eltern sind nicht da

Während die Eltern auf Ferien sind, stellen ihre fünf Kinder allerlei an. Ein Lustspiel mit Hans Jürgen Bäumler, Uschi Glas, Eddi Arendt u. a.

Samstag, 10. Juni 19.45 Uhr 10 J.

Hurra, die Schule brennt

Peter Alexander und Heintje singen und spielen zum erstenmal gemeinsam. Mit: Gerlinde Locker, Theo Lingen, Rudolf Schündler, Ruth Stephan u. a.

Sonntag, 11. Juni 20.00 Uhr Jfr.

Die Nackten des Eros

Liebeserwachen dreier japanischer Studentinnen endet nach einigem Bettgerangel in der bevorstehenden Hochzeit. Mit Miki Hayashi u. a.

Dienstag, 13. Juni 19.45 Uhr Jv.

Flash-Light

Landhausbesitzerin lädt junge Mädchen ein, um Fotografen zu sexuellen Dreiecksspielen zu verführen. Mit Karl Lanchbury, Vivian Neves u. a.

Mittwoch, 14. Juni 19.45 Uhr Jv.

Der Mann mit dem Katzenkäfig

Geschichte von einem psychopathischen Burschen, der seine frühere Geliebte und ihr Baby bedroht. Mit Carol White, Scott Lylands, Mala Powers u. a.

Donnerstag, 15. Juni 19.45 Uhr Jv.

Freitag, 16. Juni Jv.

Die im Sattel verrecken

VORVERKAUF:

Sonn- und Feiertage ab 13.00 Uhr
Dienstag bis Samstag ab 19.00 Uhr

Wer inseriert - profitiert!

Wollen auch Sie monatlich

S 20 000.—

verdienen? Haben Sie einen PKW und Lust Privatkundenvertreter (in) zu werden, dann schreiben Sie sofort unter „alle Bundesländer“ an den Verlag.

OERTLI

den anderen einen Schritt voraus

Brenner für Öl und Gas

Service-Monteur: **KUBIN ELMAR**
6500 Landeck, Lötzweg 57, Tel. 9023

Landesvertretung: **HELMUT KOTESCHOWETZ**
6020 Innsbruck, Zeughausgasse 8, Tel. 05222-22038

BESTELLEN SIE JETZT WIR LIEFERN IHNEN

PREISWERT, SCHNELL u. SAUBER
mit unseren modernen Zustellfahrzeugen

HEIZÖL

LEICHT
MITTEL
SCHWER
OFENHEIZÖL
SPINDELÖL

RUFEN SIE UNSER VERKAUFSBÜRO

ÖHAG
ING. DR. JOSEF BERTSCH
ERDÖL - CHEMIEPRODUKTE
FILIALE LANDECK

05442/530

HERR JOSEF RONACHER STEHT IHNEN
ZUR BERATUNG GERNE ZUR VERFÜGUNG!

Komplette **Dynacord Verstärkeranlage** mit Echo und 2 Lautsprecherboxen günstig zu verkaufen.
Anfragen unter Tel. 05442/9235

Kredite jeder Art, Größe und Laufzeit (bis über 20 Jahre), auch steuerbegünstigt. Rial Ltd., Tel. 05222/92757 Serie

iR
interRent

Leihwagendienst

Volkswagen - Porsche - Audi - NSU
Neueste Modelle - Günstige Mietpreise

Auskunft bei: Fa. Falch, Zams und St. Anton,
Fa. Mayr, Fieß, Landesreisebüro Ischgl und
Landeck.

Suche

Verkäufer oder Verkäuferin

(werden eingeführt)

sowie **Laufbursche**

Fotohaus Mathis, Landeck

Holz ist immer modern

Wir erzeugen alle Arten von
HOBELWARE

NEU: das überbreite

RUSTIRAL®
TAFER

Auf Wunsch geschliffene Oberfläche sowie
Behandlung mit besten amerikan. und
österreich. Lasurfarben und
Farbwachsen.



Holzindustrie J. u. H. Fritz

A - 6600 REUTE Telefon (05672) 2428



Telefon 05442-837

Dieser
Preis
begeistert
auch Sie



der Waschvollautomat
LAVALUX FE von

AEG

bis 15. Juli als Sonderangebot

S 4990.—

ELEKTRO MÜLLER

SBZ



Landeck-Öd, Urichstr. 12

IFA-Diskontaktion ab 10. Juni

**Manner Schnitten-
mischung** 1 Vierer-
Packung nur **7.90**

**Salzburger
Suppenperlen** 3 Pakete statt 13.80 nur **9.50**

**Salzburger
Goldfrittaten** 3 Pakete statt 15.00 nur **9.90**

**Napoli Ria
Schokolade** mit feiner Frappeefüllung, 3 Tafeln nur **9.30**

**Recheis
Goldmarke** Hohnudeln, Dralli, Suppenudeln
und Spaghetti, 450 gr **8.80**
1 Paket statt 10.80 nur

OMO 600 Liter
3 kg Trommel nur **59.90**

**Capri Gummi-
handschuhe** 1 Paar statt 15.- nur **10.90**

**Palmolive
Shampoo** 1 Flasche statt 27.30 nur **15.30**

**Madeleine
Haarspray** 18oz Dose statt 28.- nur **16.90**

(„statt“-Preise sind Industrie-Listenpreise oder sonst übliche IFA-Preise)
Unverbindliche Richtpreise

Diskont-Preise für alle
Parkmöglichkeit vorhanden